

Die Bürgermeisterin eröffnet die 21. Gemeinderatssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Ein Tonband für die Protokollierung läuft mit.

zu TO 1 Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung

Die Tagesordnung ist allen Gemeinderäten zugestellt worden.

Auf Wunsch des Grundeigentümers werden die Tagesordnungspunkte 5 und 6 von der Tagesordnung genommen.

Abstimmung: 11 ja

zu TO 2 Genehmigung der Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 26.01.2012 und 09.02.2012

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2012 **Abstimmung: 11 ja**

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 09.02.2012 **Abstimmung: 11 ja**

zu TO 3 Bericht der Bürgermeisterin

- Tiroler Ball in Wien - ca. 540 TeilnehmerInnen aus dem Pillerseetal -beste Repräsentation des Pillerseetales, großartige Aufführungen der gesamten Akteure (Schützen, Veteranen, Musikkapellen, Fahnschwinger, Tanzsportjugend ...)
- Thema Hallenbad - derzeitiger Stand
Hinterholzer Helmut hat die Pläne, eruiert Istzustand, noch nicht abgeschlossen
- Jahreshauptversammlung Schützengilde St. Ulrich - Obmann Mitterer Marco
gute Jugendarbeit, gute Kassengebarung
- JHV Jagdgenossenschaft St. Ulrich - Obmann Pirnbacher Kaspar
- Forsttagsatzung Gemeinde St Ulrich
€ 84.000,00 Förderungen an Gemeinde ausgezahlt
- Jahreshauptversammlung Pfarrgemeinderat
sehr interessant, geschildert wurde auch was mit den Geldspenden passiert, Bilder von Projekten wurden gezeigt
- Treffen mit WE - Gremium, Baubeginn Neuhaus sobald es die Witterung zulässt
- Kinderfasching und Kirchbichlrennen - sehr nett und gute Stimmung -
Danke an die Organisatoren
- Angelobung der Rekruten im TÜPL Hochfilzen
- Dank an TÜPL Hochfilzen für Assistenzeinsätze und Hubschrauber zur Lawinenabsprengung
- 2. Kinder- und Schülerschifest - Danke an alle Beteiligten für die perfekte Abwicklung, trotz widriger Wetterbedingungen große Begeisterung aller Kinder und SchülerInnen
- Leader - Sitzung am 28.02.2012,
Einladung zur Jahreshauptversammlung am 20.03.2012 in Hochfilzen,
€ 4.300.000 an Förderungen sind über Leader ins Pillerseetal geflossen
Austausch Jugendlicher Europaweit um verschiedene Schulsysteme zu vergleichen
- Öffentliche Gemeindeversammlung ROK - Fortschreibung
Anwesend Dr. Peter Hollmann und DI Martin Joast vom Amt der Tiroler Landesregierung,

DI Dr. Erich Ortner als Raumplaner der Gemeinde St. Ulrich a. P., rund 40 Besucher die an den Vorträgen bzw. Diskussionen teilnahmen

DI Dr. Erich Ortner hat die Situation in St. Ulrich a. P. in ein negatives Licht gerückt, Bgm^{ln} musste ihn einbremsen; der darauf folgende Artikel in Kitzbühler Anzeiger ist sehr negativ gehalten;

- Besuch und Info über Baulandmodelle in Kössen, BM Mühlberger
VizeBgm AL Ernst und Bgm^{ln} Brigitte Lackner haben Modell in Kössen angeschaut, dort gibt es massive Probleme durch dichte Bauweise, Grundstücke sind nur zwischen 300 m² und 400 m² groß, war sehr interessant, neues Projekt mit Wärmepumpenheizung geplant, Kosten je m² € 140,00 je m²
- JHV Seniorenbund
einer der aktivsten Verbände Tirols mit Reisen, Ausflügen etc.

zu TO 4 **Berichte der Referenten**

VizeBgm Ernst Pirnbacher

- Pfarrversammlung
- Lädt zum Heimatvereins „Hoagascht“ am Freitag, den 09.03.2012 ein. - Beginn: 14.00 Uhr

Johann Winkler

- stellt neues Wasserprojekt für das Jahr 2012 vor
ist im Schartental Bereich Keuschnigg Gidi bis Fasching Josef geplant
Wasserleitungsstrang die Grundstücke der Carana Stiftung (siehe TO 8) -
wird in diesem Zuge mitgemacht
neuer Stall bei Jaggling wird ebenfalls mit dieser Leitung versorgt
ca. 300 lfm Wasserleitung werden neu verlegt
Angebote? Würtl und Kirchner für Erdbewegung und zwei Angebote von Installateuren

Erwin Siorpaes

- oberer Pillersee
Planungsunterlagen kommen in den nächsten Tagen per Post, dann können Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt werden;
- unterer See
Planungsarbeiten und Vorgespräche können nun gestartet werden.
(erst muss am oberen See für den Naturschutz getan werden um schonenden Umgang mit der Natur vorweisen zu können)

Walter Mitterweissacher

- JHV Seniorenbund
154 Mitglieder, Tendenz steigend, 24 Veranstaltungen im Jahr, 3 werden von St. Ulrich organisiert, im April geht's nach Kroatien - 41 fahren mit, im Herbst ist eine Flugreise geplant
- Eisschützen Vereinsmeisterschaft
Altherren haben gewonnen

Georg Wörter

- Waldweg
Wie geht es mit dem Waldweg weiter?
→ Kriterien im Bauausschuss besprechen und im GR absegnen lassen
- Gewerbegebiet
Firma mit 10 Mitarbeitern ist verloren gegangen, Wegverlegung Strasserwirt?
Bgm war bei Strasserwirt, dieser ist nicht abgeneigt - weitere Gespräche folgen
Eder Hans hat Interesse für Gewerbegrund
Zeit drängt, auch Anton Nothegger möchte den Betrieb vergrößern und um 10 Mitarbeiter aufstocken
- Gemeindeversammlung
zur Raumordnung wurde von den Zuhörern als sehr informativ bezeichnet

**zu TO 5 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 908/6 (Teilfläche)
Besitzer: Ing. Norbert Enis, Weißleiten 2, St. Ulrich a.P. von derzeit Freiland in
Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2011**

Wurde von der Tagesordnung genommen.

zu TO 6 Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 908/6 KG St. Ulrich am Pillersee

Wurde von der Tagesordnung genommen.

**zu TO 7 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 223/8, 9, 14, 15, 16 und 17
KG St. Ulrich a.P., Besitzerin: Raiffeisenbank Fieberbrunn/St. Johann i. T., von derzeit
Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2011**

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 223/8, 9, 14, 15, 16 und 17 KG St. Ulrich a.P.,
Besitzerin: Raiffeisenbank Fieberbrunn/St. Johann i. T., von derzeit Freiland in Wohngebiet gem. § 38
Abs. 1 TROG 2011 und den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der ge-
nannten Grundparzelle gemäß §§ 64 bis 68 des TROG 2011, LGBL. Nr. 27/2011, ab dem Tag der Kundma-
chung durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich a. P. zur allgemeinen
Einsichtnahme aufzulegen.

Abstimmung: 8ja 3 nein

Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2011 gefasst. Diese wird jedoch
nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hier-
zu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

Abstimmung: 8 ja 3 nein

Folgende Kaufwerber werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen:

Gst.Nr. 223/17

Herr Josef Ostermann & Frau Katharina Berger
Weitauweg 26, 6380 St. Johann Mietwohnung

Herr Ostermann arbeitet als Zimmerer bei der Firma Meikl in St. Johann
Frau Berger arbeitet als Verkäuferin beim Billa in St. Johann
Kaufanbot im Anhang

Gst.Nr. 223/14

Herr Florian Hirschbichler & Frau Michaela Foidl

Innsbruckerstrasse 61, Top 2, 6380 St. Johann i. T. Mietwohnung

Herr Hirschbichler arbeitet als Tischler in Zivil beim Heeres Logistik Zentrum St. Johann

Frau Foidl arbeitet als Floristin bei der Firma Innenleben in St. Johann

Kaufanbot im Anhang

**zu TO 8 Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 176/2 KG St. Ulrich a.P.;
Besitzerin: Carana Privatstiftung**

Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 176/2 KG St. Ulrich am Pillersee lt. Entwurf des örtlichen Raumplaners DI Dr. Erich Ortner durch vier Wochen während der Arbeitsstunden im Gemeindeamt St. Ulrich am Pillersee zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird auch der Beschluss im Sinne des § 68 Abs. (1) a) TROG 2011 gefasst. Diese wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden.

Abstimmung: 11 ja

zu TO 9 Verlängerung Vertrag bzw. Vereinbarung bezüglich Streudienst

Mit Leonhard Millinger wurde bei der Gemeinderatssitzung vom 28.10.2010 eine Vereinbarung über den Streudienst mit einer Pauschale von € 3.000,00 für die Winter 2010/2011 und 2011/2012 abgeschlossen. Leonhard Millinger wünscht nun eine Verlängerung der Vereinbarung.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Vereinbarung mit Leonhard Millinger bis zum Winter 2014/2015 zu den bestehenden Konditionen zu verlängern.

Abstimmung: 11 ja

zu TO 10 Verlängerung des Mietvertrages Dr. Lechner

In seinem Schreiben vom 10.02.2012 ersucht Dr. Hannes Lechner um Verlängerung seines Mietvertrages für die Ordinationsräume im Gemeindehaus für weitere 2 Jahre bis zum 01.07.2014.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, der Verlängerung des Mietverhältnisses der Ordinationsräume von Dr. Hannes Lechner bis zum 01.07.2014 zuzustimmen. Die Bedingungen für die Miete bleiben gleich.

Abstimmung: 11 ja

zu TO 11 Diverse Ausgaben

Beitrag Schigymnasium Saalfelden zur ISF Schulweltmeisterschaft

Das Schigymnasium Saalfelden hat sich für die ISF Schulweltmeisterschaften in Italien vom 05.03.-10.03.2012 qualifiziert. Die Kosten für Aufenthalt und Verpflegung übernimmt das Bundesministerium für Unterricht und Kunst. Reisekosten und gemeinsames Auftreten sind von den Eltern bzw. der Schule zu bezahlen. Die Mehrkosten je Teilnehmer betragen 120,00 € bis 150,00 €.

Aus St. Ulrich am Pillersee ist Patrick Jakob im Teilnehmerfeld der ISF Schulweltmeisterschaft.

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Teilnahme des Schigymnasiums Saalfelden bei der ISF-Schulweltmeisterschaft in Italien mit einem Beitrag von € 150,00 zu unterstützen.

Abstimmung: 11 ja

Bürgermeisterin Brigitte Lackner

- Schneeräumungssituation des diesjährigen Winters, Anfragen einiger BürgerInnen
- Law. Kommission - Besprechung nächste Woche
Wetterstation mit Aufzeichnungsmöglichkeit installieren
Besprechung am Dienstag
- Schwenkbare Kamera bei Bergbahn bzw. Nordischem Zentrum
- Einladung SC - Meisterschaften nordisch und alpin
Startet der GR mit einer Staffel? → noch offen
- Einladung IDUS - Winterspiele
- TVB - Situation
Berichterstattung in den Medien ist nicht zielführend
- Flurbereinigung Flecken - Enthofer kommt wenn Schnee weg ist
- Arbeitslosenzahlen
- Planungsverband, einheitliche Beschilderung der Bushaltestellen
Vorschlag Nummernsystem für zusätzliche Haltestellenbezeichnung
- Fröschl neue Variante für Roischenauweg nur Deckasphalt (€ 42.000,00)
Alex und Hansi: Sparen am falschen Platz! Oberflächenwasser muss ebenfalls gemacht werden
- Tiroler Fahrradwettbewerb 2012
Zusammenarbeit mit den Gemeinden → kein Interesse
- Plakatwand für Transparente
→ übernimmt Alexander Unterdorfer
- Keuschnigg Gidi, Abrechnung von Schneeräumung - Verrechnung über Gemeinde
→ Mario ist skeptisch, dass Gemeinde dann dem Geld nachlaufen muss.
Rechtliche Lage abklären
Besteht nicht die Möglichkeit, dass der Schneeräumer die Rechnung direkt an die Anrainer schickt.
→ Bürgermeisterin Brigitte Lackner spricht mit Franz Prader, dass dieser Rechnungen direkt an die Anrainer verschickt.
- Halle beim Bauhof
Lager für Vereine zentralisieren, mit Planung beginnen?
Container für Bioabfälle überdachen
Erhebung was benötigt wird.

Alexander Unterdorfer

- Streudienst besser koordinieren
- Erweiterung des Salzsilos auf mindestens 25 Tonnen
- Wie geht es mit den Nuaracher Bulls weiter?
→ Konzept sollte morgen bei der Vorstandssitzung vorliegen (Stefan Würtl)

Georg Wörter

- Fahrt nach Oberwiesenthal zur Masters WM
- COC Finale am 18. März 2012 hätte in St. Ulrich stattfinden sollen,
zu wenige Zimmer Verfügbar - Rennen mussten abgegeben werden
- Heizwerk, Erweiterung im Bereich des Skiclublagers
→ Gemeinde wurde von Bioenergie noch nicht informiert

Würtl Stefan

- Straßenübergang im Bereich Günther
es kommt immer wieder zu gefährlichen Zwischenfällen mit Fahrrädern und Kraftfahrzeugen

Mario Horngacher

- Dorffest in Fieberbrunn
findet wieder zum selben Termin wie das Nuaracher Dorffest statt, obwohl es im Herbst anders versprochen wurde, auch aus touristischer Sicht ist die Durchführung von zwei relativ großen Festen an einem Tag nicht sinnvoll → Mario ersucht die Bürgermeisterin, mit den Kollegen aus Fieberbrunn das Gespräch zu suchen.
- Tiroler Ball in Wien
„*Es geht auch ohne Schuhplattler*“- Sager von Horst Felsch ist nicht gut angekommen
- Sebastian Engel war bei Mario wegen Blumenlehrpfad Betreuung, die Bergwacht betreut nach dem Ableben von Richard Mitterer den Blumenlehrpfad weiter, wenn auch nicht in dem selben Ausmaß wie Richard es gemacht hat.

St. Ulrich am Pillersee, am 01.03.2012

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat